Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 123 (1943)

Vereinsnachrichten: Bericht der Denkschriftenkommission für das Jahr 1942

Autor: Ludwig, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rapports des Commissions de la Société Helvétique des Sciences Naturelles Berichte der Kommissionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Rapporti delle Commissioni della Società Elvetica delle Scienze Naturali

1. Bericht der Denkschriftenkommission für das Jahr 1942

Reglement s. « Verhandlungen » Solothurn 1936, S. 143.

Mitgliederbestand und Vorstand. Die Kommission verlor am 7. Oktober 1942 durch den Tod ihr hochgeschätztes Mitglied Prof. Dr. Jean Strohl, Vorsteher der Zoologischen Anstalt der Universität Zürich. Weitere Personaländerungen fanden nicht statt. Sitzungen wurden nicht abgehalten; alle Traktanden konnten auf dem Zirkularwege erledigt werden.

Denkschriften. Im Laufe des Jahres 1942 erschien:

Band 74, Abh. 4: Neue Untersuchungen über den Föhn in den Schweizer Alpen.

Als Abh. 5 befindet sich zurzeit eine Denkschrift im Druck, betitelt: «Les Recherches du Camp d'Aérologie Alpine des Rochers-de-Naye, du 7 au 16 août 1939 », von Dr. W. Eichenberger.

Basel, den 12. Januar 1943.

Der Präsident: Prof. E. Ludwig.

2. Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1942

Reglement s. « Verhandlungen » Zürich 1917, I., S. 91.

Herr Prof. Dr. Gustave Dumas hat sich leider veranlasst gesehen, aus unserer Kommission, der er seit 1919 angehörte, auszutreten als Folge seines Rücktrittes vom Lehramt an der Universität Lausanne. Seine grosse, in unserm Kreise geleistete Arbeit, sein Interesse, das er stets an unserer Aufgabe nahm, werden wir nicht vergessen, sondern in dankbarer Erinnerung behalten. Zu seinem Nachfolger wurde von der Jahresversammlung in Sitten sein Amtsnachfolger, Prof. Dr. Charles Blanc in Lausanne gewählt.

Unsere grosse Aktion zur Verbesserung der finanziellen Situation wurde im verflossenen Jahre fortgesetzt. Es sind noch weitere Beiträge, vor allem aus den Kreisen der Maschinenindustrie, im Gesamtbetrage von Fr. 8425 eingegangen. Die damit abgeschlossene Sammlung, die ein schönes Zeugnis der Opferwilligkeit unserer Industrie ablegt, sei allen Gebern aufs herzlichste verdankt.

Die Euler-Gesellschaft, deren Erträgnisse ganz unserer Kommission zur Verfügung gestellt werden, hat auch in diesem Jahre einen schönen Betrag überwiesen, der eine notwendige Grundlage der Finanzierung des Euler-Werkes bildet. Die Gesellschaft hat zurzeit 84 Mitglieder.